

GEESJE VAN URK

Ehemaliger Heringslogger von 1916

Maßstab: 1 : 25

Minisail

Das Modell:

Länge ü. Alles: 145,0 cm

Breite: 28,0 cm

Tiefgang: 9,0 cm

Segelfläche: 61,0 dm²

Classic

Als Bauunterlagen standen Originalpläne zur Verfügung. Zusätzlich konnte das Original vermessen und durch selbst gemachte Fotos dokumentiert werden. Der Rumpf wurde traditionell auf Spant gebaut und mit 2 mm starken Balsaholzleisten beplankt. Die Rumpffinnenseite wurde mit Glasfasermatten und Epoxydharz verstärkt. Außen wurde der Rumpf verschliffen, grundiert und in den endgültigen Farben lackiert. Alle Segel und das Steuerruder können ferngesteuert bedient werden. Das Modell besitzt wie das Original auch einen Hilfsmotor. Nach 6-jähriger Bauzeit wurde es 1997 endlich fertig gestellt.

Das Original:

1916 wurde die Ketsch mit der Kennung IJM 287 als Heringslogger in Vlaardingen von der bekannten Werft *Figee* gebaut und auf den Namen PALLAS getauft. Sie war eines der letzten in Holland für den Heringsfang unter Segel gebauten Schiffe und ihr Heimathafen war Ijmuiden. Dort war sie bis 1928 in der Fischerei tätig, dann wurde sie aufgelegt. 1929 wurde sie nach Schweden verkauft, wo sie aber nicht wie so viele ihrer Schwestern abgewrackt wurde. Sie fuhr Fracht in der Küstenfahrt und behielt ihr



GEESJE VAN URK (ex AAGE, ex PALLAS)

originales Rigg bis 1974. In diesem Jahr wurde sie nach Bornholm, Dänemark verkauft und zum Frachter mit dem Namen AAGE umgetauft. Dort entdeckte sie der Niederländer Gert Looimeijer, der sie 1975 kaufte und bis 1981 restaurierte. Sein Ziel war es, ihr altes Erscheinungsbild wieder herzustellen und sie für Tagesfahrten und Gruppenreisen auszurüsten. Das war nicht einfach und sehr arbeitsintensiv. Das Ergebnis war ein funktionales und komfortables Charterschiff, das mit den neuesten und modernsten Navigations- und Rettungsmittel ausgerüstet wurde. Sie ist für 14 Personen und 3-4 Besatzungsmitglieder ausgelegt. Um Arbeitskraft zu sparen, erhielt sie einen 8 Zylinder-Carterpillar Dieselmotor mit 280 PS, der über ein Untersetzungsgetriebe auf einen Verstellpropeller wirkt.

Der Erbauer:

Imre Jecsny

Sperwerlaan 355

3136 GH Vlaardingen

Niederlande